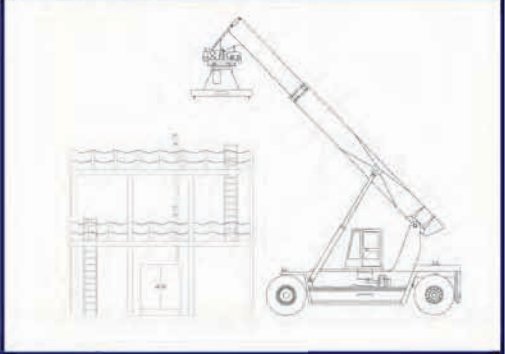


| | | |
|----------------------|---|--|
| Projekt | Entwicklung eines Logistikstandortes mit separatem KV-Anschluss als Teil eines Logistiknetzwerkes in Westrussland | |
| Teilaufgaben | <ol style="list-style-type: none"> 1. Zusammenstellung der relationsrelevanten Transportmengen 2. Diskussion verschiedenen Ladungsstruktur- und Aufkommensvarianten 3. Durchbildung und Grobdimensionierung des Distributionsstandortes und des Umschlagbereiches für den Kombinierten Verkehr 4. Layoutentwicklung 5. Investitions- und Betriebskostenkalkulation | |
| Auftraggeber | Litier Logistic Management Comp. Presnenskiy Val Str. 17 Moskau 123557 e-mail: info@litier.ru |  |
| Projektleiter | Herr Birger Latki Tel.: 0381/51 91 129 / Fax: 0381/51 93 576 | |

Kurzdarstellung

Die Litier Logistic Gruppe beabsichtigt den Aufbau eines Logistiknetzwerkes im westlichen Teil Russland mit Standorten vorerst in Kaliningrad, Rostov, Moskau und Nizhny Novgorod. Für die Konzipierung der Standorte wurden deutsche Logistikexperten hinzugezogen. BMC war in diesem Projekt gemeinsam mit Wagner & Herbst aus Potsdam für die Dimensionierung und Einordnung eines Distributionslagers mit Gleisanschluss und KV-Umschlaganlage am Ortsrand von Nizhny Novgorod verantwortlich.

Voraussetzung für die Integration des Standortes in Nizhny Novgorod war die leistungsfähige Mikroanbindung an das vorhandene Gleisnetz sowie die Durchgestaltung einer kapazitiv und technisch vorteilhaften Umschlaganlage für den Übergang zwischen dem Schienen- und Straßentransport.

Dafür wurden folgende Schwerpunkte bearbeitet:

- Zusammenstellung der Warenströme über den Logistikstandort Nizhny Ncvgorod
- Aufbereitung mögliche Ladungsträgerstrukturen, des Modal split
- Zusammenstellung der wesentlichen technischen Parameter des Bahnbetriebes
- Entwicklung von Umschlag- und Logistikkonzepten für den Standort
- Grobe Überprüfung der umweltpolitischen und administrativen Rahmenbedingungen
- Dimensionierung der Umschlaganlagen, Lagerhallen und Serviceeinrichtungen
- Entwicklung von Terminallayouts für den Logistikstandort
- Zusammenstellung der wesentlichen Infra- und Suprastrukturkosten
- Entwicklung geeigneter Betriebskonzepte und deren betriebswirtschaftlichen Effekte